

Pressespiegel:

Bildgestaltung im Medienkontext - Grundlagen und Methoden

Digit!, 6/2004 (Nov.)

Thomas Born und Anna Elisa Heine, die Gründer der Berliner bildo Akademie, haben mit Bildgestaltung im Medienkontext ein sehr interessantes Buch vorgelegt, das einerseits weit in die Theorie der medialen Gestaltung eindringt, es durch Beispiele aber immer wieder schafft das theoretische Wissen zu verbildlichen. So reproduziert das Buch gleichzeitig die Grundlagen und Gesetzmäßigkeiten, die ihm zu Grunde liegen. Zu kompliziert? Macht nichts. Auch wer nur blättern will, findet in dem schön gestalteten Werk interessante Anregungen und Anstöße, sich grundlegender mit der Methodik visueller Gestaltungsprozesse auseinander zu setzen. Der Fotografie mit ihren technischen Möglichkeiten und digitalen Erweiterungen wird dabei besonders viel Raum eingeräumt. Nur manche Abbildung hatte man sich größer gewünscht. Ergänzt wird das Buch durch eine beiliegende DVD, die verschiedene Vorträge, Dokumentationen und Beispiele enthält, die das theoretische Wissensspektrum des Buches erweitern, Bildgestaltung im Medienkontext richtet sich an theoretisch Interessierte und Lehrende, bietet aber auch dem Praktiker Ansätze, visuelle Routinen zu durchbrechen und neue kreative Anknüpfungspunkte zu finden.

MX Magazin, 7/2004 (Dez.)

Es werden dem Leser sehr lehrreich und punktgenau die Grundlagen des Sehens vermittelt. Mithilfe vieler Bildbeispiele werden zum Beispiel die unterschiedlichen Wirkungen von Licht, Tiefe und Kontrast auf dem Rezipienten illustriert. Die beiden Autoren greifen dabei auf ihre langjährigen Erfahrungen aus vielen Lehraufträgen an diversen deutschen Hochschulen zurück. Das Werk glänzt durch seine praxisorientierte Ausrichtung. Der Leser wird regelrecht animiert, selbst aktiv zu werden und das Sehen zu erlernen. Man erfährt mehr und mehr, auf was zu achten ist, wenn man ein Bild gestalten will, und wie man die gewünschte Aussage erfolgreich zum Empfänger transportiert. Ein sehr interessantes Werk für Designer und Gestalter.

designbooks.net, Juli 2004

Fazit: Ein sehr interessantes Buch über Wahrnehmung von Bildern und deren Realisierung. Für Gestalter ein faszinierendes Buch, das aus dem Rahmen fällt und unbedingt angetestet werden sollte!

AV-TIPP, 3/2004 (August)

Dieses Buch vermittelt eine neue elementare Grundlehre zur Gestaltung von technischen Bildern in Design und Kunst.

digital production, September 2004

Reich bebildert [...] stellt das Buch die Idee in den Vordergrund!

PRINT & PUBLISHING, Oktober 2004

Das Buch ist nicht nur Quelle und Inspiration für Gestalter, sondern stellt ein Standardwerk dar, in dem Praxis und Theorie interdisziplinär entwickelt werden.

Die Werkstatt, Oktober 2004

Dieses hervorragende Buch sei allen empfohlen, die sich für Bildkunst und Mediengestaltung interessieren sowie eine anspruchsvolle Grundlagenvermittlung und Anregung suchen.

Publishing Praxis, Sept./Okt. 2004

Ein idealer Einstieg für alle Bilder-Liebhaber und angehenden Bildgestalter. Es lohnt sich!

DigitalPHOTO, 2/2005

"Bildgestaltung im Medienkontext" richtet sich an Profis, die sich beruflich mit künstlerischer Bildgestaltung auseinandersetzen. Das Buch beschreibt anhand von Beispielen erzielbare Möglichkeiten. (...) Als Besonderheit liegt eine DVD mit bei, die Lehrveranstaltungen an der bildo akademie enthält. Ein Buch für Profis!

Jochen Lingnau, 2004-07-26 14:39:28

Born & Heine's Buch vermittelt die Grundlagen und Methoden der Bildgestaltung die in einer immer stärker werdenden globalen, visuellen Kultur, das Bild als ein komplexes Wechselspiel von Apparat, Visualität, Diskurs und Erfahrung begreift. Damit wird das Bildverständnis aus seiner Nähe zur Textualität herausgelöst und dem Leser der Weg zu einem erweiterten Begriff vom visueller Erfahrung und visueller Kompetenz eröffnet. Jochen Lingnau Berlin, 18.07.04

Monika Hübener, 2004-09-15 14:05:46

Das Buch ist eine Freude! Und die DVD bildo-like genial. Meinen Glückwunsch an Thomas Born und Anna Heine für diese umfassende Bibliothek studentischer Kreativität (bei entsprechend sinnvoller Aufgabenstellung). Es ist für mich ein Erlebnis in die Studien Zeit einzutauchen, mit all den erstaunlichen technischen Aufgaben und der Schulung der Wahrnehmung. Meine heutigen Mediendesign-Azubis beeindruckt es auch, und sie fragen oft: wie geht denn das? Fotografie kommt wieder in Mode ;-)